

**Zeitschrift:** Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde

**Band:** 57 (1995)

**Heft:** 12

**Vorwort:** Wege über die Berge : zum Gedenken an Dr. Urs Wiesli

**Autor:** [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Hinteres Guldental bei der ehemaligen Glashütte. Links der Bildmitte die Kapelle am Beginn der Hauptsteigung. Blick gegen Osten.

## Wege über die Berge

Zum Gedenken an Dr. Urs Wiesli

«Über die Berge blicken» – mit diesem Motto eröffneten wir die diesjährige Reihe unserer Hefte. Über Berge führen Wege, so unsere Jurapässe. Ihnen gelten die vier Aufsätze dieses Heftes, die uns unser bewährter, stets gern gelesener Solothurner Geograph Dr. Urs Wiesli vor einigen Monaten zugestellt hat. Es hätte ein Geburtstagsheft werden können. Leider durfte er es nicht mehr erleben – er hat seinen letzten grossen Gang getan, hat alle Berge und Täler seiner irdischen Heimat, die er so gut gekannt und mit Hingabe beschrieben hat, hinter sich gelassen. So legen wir denn seine letzten Aufsätze in einem ehrenden Gedenkheft vor.

Die Redaktion